

"Sauklaue" im Deutschunterricht Klasse 8

Beitrag von „mara77“ vom 14. September 2011 21:09

Zitat von Paprika

Neben dem bereits angesprochenen Schreibschriftlehrgang fällt mir dazu auch noch die andere Alternative ein: vorübergehend bewusste Rückkehr zur (i.d.R. ja leserlichen) Druckschrift

Genau das war heute auch mein Gedanke. Ich habe mir heute alle Übungsdictate angeschaut. Die Oberspezialisten haben seit ihrer Grundschulzeit die Schriftart nicht verändert. D.h. sie schreiben in reiner Schreibschrift. Diejenigen, die die schönsten Schriften haben, drucken und verbinden an geeigneten Stellen. Ich würde daher auf keinen Fall einen Schreibschriftlehrgang durchführen lassen, sondern eher zum Drucken animieren.

Bei einem Schüler ist es richtig krass. Er hat nahezu 0 Fehler. Trotzdem müsste ich ihm beim Diktat eine 6 geben, da man manche Buchstaben nur erraten kann oder sie völlig identisch geschrieben sind: z.B. s, r, n oder k und h. An ihm werde ich meine ersten Forschungsarbeiten in puncto: "Verbesserung der Handschrift" aufnehmen! 👍

Grüße

Mara